

## **Aktuelle Beschlüsse – 45. Sitzung der WKN vom 22.10.2019**

Die Herbstsitzung der WKN fand am 22. Oktober 2019 **unter Leitung des Vorsitzenden, Prof. Dr. Dr. h.c. Ferdi Schüth**, statt. Im Plenum wurden folgende Themen beraten und Beschlüsse gefasst:

- **Wissenschaftlicher Beirat Universitätsmedizin erweitert sein Aufgabenspektrum**

Der Wissenschaftliche Beirat Universitätsmedizin wurde im Juli 2017 eingerichtet und begleitet seitdem mit seiner Expertise die Neubaumaßnahmen an den Standorten Hannover und Göttingen. Angesichts der Komplexität medizinischer Themen im Wissenschaftssystem, der Verknüpfung der Universitätsmedizin mit der Krankenversorgung und der damit einhergehenden hohen gesellschaftlichen Bedeutung dieses Bereichs, besteht seitens des Landes ein hoher Beratungsbedarf. Dazu soll die im Beirat gebündelte Expertise genutzt und sein Aufgabenspektrum in Zukunft erweitert werden. Das Gremium soll dabei zukünftig von seinem Auftrag her analog zum Medizinausschuss des Wissenschaftsrates agieren und personell mit der WKN verzahnt sein.

- **Nach 2000 wieder flächendeckende Forschungsevaluation der Biologie in Niedersachsen**

Der Evaluation der Forschung im Kernfach Biologie soll zunächst eine umfassende Analyse der biologisch ausgerichteten Forschungslandschaft in Niedersachsen vorangehen – inklusive ihrer Vernetzung. Dadurch soll den fließenden fachlichen Grenzen und dem interdisziplinären Charakter des Fachs Rechnung getragen werden. WKN und Land versprechen sich Einblicke in die Qualität der Forschung in der Biologie, die Herausarbeitung von Perspektiven für zukünftige Entwicklungen sowie die Identifizierung von Potentialen für die Stärkung fächerübergreifender Forschungsschwerpunkte in Niedersachsen. Das Verfahren soll 2022 seinen Abschluss finden.

- **Ergebnisbericht zur Forschungsevaluation Psychologie verabschiedet**

Die Forschung im Fach Psychologie wurde in diesem Jahr nach 2006 erneut flächendeckend durch eine Fachkommission evaluiert. Die Ergebnisse des Verfahrens und die Empfehlungen der Fachkommission sind in einem öffentlichen Bericht abrufbar. Darin enthalten sind eine umfassende Betrachtung der psychologischen Forschung an den

Universitäten sowie Handlungsoptionen zur Zukunft der Ausbildung im Bereich der Psychotherapie in Niedersachsen. Analysen und Empfehlungen richten sich an die Forschungseinheiten, die Hochschulleitungen sowie das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK).

- **WKN richtet Wissenschaftlichen Beirat für die Technische Universität Clausthal ein**

In den kommenden ca. fünf Jahren soll ein externer wissenschaftlicher Beirat die TU Clausthal bei ihrer inhaltlichen und strukturellen Entwicklung unterstützen. Der sechsköpfige Beirat wird organisatorisch an der Geschäftsstelle der WKN angesiedelt sein und von ihr in enger Absprache mit dem Präsidium der TU Clausthal koordiniert werden. Den Vorsitz des Beirats übernimmt Herr Prof. Dr. Hans Jürgen Prömel, ehemaliges Mitglied der WKN und bis Ende September 2019 Präsident der TU Darmstadt. Seine aktive Beratungstätigkeit wird der Beirat Anfang 2020 aufnehmen.

- **WKN setzt Strukturkommission für den Fachbereich Design der Hochschule für Bildenden Künste Braunschweig (HBK) ein**

Eine externe Strukturkommission wird sich zukünftig mit der HBK befassen. Dabei steht die Weiterentwicklung des Fachbereichs Design im Gesamtprofil der HBK im Fokus der Expertinnen und Experten. Grundlage ist ein Schreiben der HBK mit der Bitte um Beratung im Bereich Design.

- **Neue Arbeitsgruppe der WKN widmet sich dem Forschungsdatenmanagement in Niedersachsen**

Im Zuge der Digitalisierung der Wissenschaft gewinnt die Frage des Umgangs mit Forschungsdaten zunehmend an Bedeutung. Dadurch bieten sich den Hochschulen Chancen, stellt sie gleichzeitig jedoch auch vor besondere Herausforderungen. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern der WKN und weiteren Expertinnen und Experten, soll für die niedersächsischen Hochschulen spezifische Empfehlungen für das Handlungsfeld Forschungsdatenmanagement erarbeiten. Sie wird im Frühjahr 2020 ihre Arbeit aufnehmen.

- **WKN befasst sich mit der Evaluation der Initiative „Digitalisierungsprofessuren für Niedersachsen“**

Die WKN war mit dem Auswahlverfahren zur Förderinitiative „Digitalisierungsprofessuren für Niedersachsen“ beauftragt. Die Initiative zur Einrichtung von 50 Professuren wird vom Land mit über 8 Mio. EUR jährlichen und 42 Mio. EUR temporären Mitteln gefördert.

Die Umsetzung der Initiative durch die geförderten Universitäten und Fachhochschulen soll nach fünf Jahren evaluiert werden. Dazu soll eine neue, externe Kommission durch die WKN eingesetzt werden.

- Die kommende **Frühjahrssitzung** wird am Dienstag, den **24. März 2020**, stattfinden.
- Der Termin für die nächste **Herbstsitzung** ist Dienstag, der **27. Oktober 2020**.